

Turnier der Teams der 1. Stunde Bad Kissingen

16. –18.11.2007



© kk 2007

16. Turnier der Teams der 1. Stunde vom 16. - 18. November 2007 in Bad Kissingen

Wie doch die Zeit vergeht. Anlässlich der 16. Auflage unseres traditionsreichen Turniers trafen sich die Freizeitkicker und ihre Fans seit 1996 nun bereits zum 10. Mal im Hotel Sonnenhügel in Bad Kissingen. Für das Organisationsbüro Feldmann stellte diese Veranstaltung sogar den 20. Besuch anlässlich eines von ihm organisierten sportiven Wochenendes in Bad Kissingen dar.

Natürlich fühlten sich die rund 80 Gäste auch diesmal wieder im Hotel Sonnenhügel hervorragend aufgehoben und betreut. Viele von ihnen reisten am Freitag bei sonnigem Herbstwetter schon früh an und nutzten den Nachmittag zu einem ausgedehnten Stadtbummel durch die Kurstadt oder entspannten sich bei einem Besuch in der hoteleigenen Badelandschaft „WasserWelt“, zu der alle Hotelgäste selbstverständlich freien Eintritt hatten.

Nach einem ausgiebigem Abendessen mit kalt-warmen Büfett, das mit seiner Reichhaltigkeit die Wünsche aller Gäste zufrieden stellte, fand man sich um 20.30 Uhr zum obligatorischen „Turnier-Treff“ im „Schwyzer Stübli“ ein, um bei einigen Freigetränken, die Hotel und Organisationsbüro spendierten, die Team-Präsentationen und die Turnier-Auslosung zu verfolgen.

Die kurzfristige Absage eines heimischen Teams zwang die Turnierleitung zur Umstellung des Spielplanes, der nunmehr nur noch 7 Mannschaften vorsah. Deshalb bot es sich an, in Kurzspielen von jeweils 12 Minuten ohne Seitenwechsel alle 7 Teams gegeneinander antreten zu lassen, um nach Durchführung sämtlicher Vorrundenspiele den Tabellen-Fünften gegen den Tabellen-Sechsten das Spiel um Platz 5 austragen zu lassen, den Dritten und Vierten der Abschlußtabelle um Rang 3 spielen und schließlich die beiden Führenden in der Abschlußtabelle in einem Endspiel den Turniersieger ermitteln zu lassen. Eine Spielplanregelung, die sich übrigens auch im Vorjahr bewährt hatte und die Spannung bis zum damaligen Finale hochhielt.

Zum 16. Male konnte Organisations-Chef Bernd Feldmann in diesem Jahr die Gäste aus der Harzer Kante, den FC Wöltingerode v. 1974, willkommen heißen. Ein „Turnier der Teams der 1. Stunde“ wäre ohne diese eingeschworene Gemeinschaft nur schwer denkbar. Mit dem Team der Sternkicker aus Wolmirstedt, die man in den letzten beiden Jahren vermisste, und dem FC Moselbach Waltrop, der im Vorjahr pausierte, fanden wieder zwei weitere Teams den Weg nach Bad Kissingen, die stets zu den Aktivposten dieser Veranstaltung zählen.

Bei ihren bisherigen acht Turnierteilnahmen hatten die Grün-Weißen aus Schwerin dank ihrer spielerischen Klasse stets das Finale erreicht. Gleiches durfte man dieser großartigen Truppe, in der zwei Generationen kicken, auch diesmal zutrauen. Im Vorjahr mussten sie sich allerdings, obwohl Erster nach Abschluss der Vorrunde, im Finale gegen „Goly and friends“, die man sogar noch in der Vorrunde besiegt hatte, geschlagen geben.

Keine einmalige Angelegenheit war im Vorjahr die Teilnahme der Gilde Brauerei aus der niedersächsischen Landeshauptstadt Hannover, denn trotz größter personeller Probleme ließen es sich die Gilde-Kicker nicht nehmen, auch in diesem Jahr dabei zu sein. Schließlich durfte man gespannt sein, ob das Team „Goly and friends“ den Vorjahreserfolg wiederholen könnte und wie die diesjährigen Lokalmatadore, die „Hallengötter“ aus Garitz, abschneiden würden.

Pünktlich um 10.00 Uhr erfolgte am Samstagvormittag der Turnieranstoß in der Schlossberghalle im benachbarten Nüdlingen, einer Spielstätte, die schon im Vorjahr sämtliche Akteure und Zuschauer begeisterte. Bereits in den ersten Begegnungen unter der souveränen Spielleitung der Schiedsrichter Sigggi Keßler, Themis Papadopoulos und Franz-Karl Baier zeichnete sich deutlich ab, dass mindestens vier Teams für den Turniersieg in Frage kommen würden und sich die übrigen drei Starter durchaus als Stolpersteine für dieses Favoriten-Quartett auf dem Weg an die Tabellenspitze erweisen könnten.

8 der insgesamt 21 Begegnungen der Vorrunde endeten mit dem knappsten aller Ergebnisse, nämlich mit einem 1:0. Weitere fünfmal wurde unentschieden gespielt. Enger wie in diesem Jahr ging es wohl noch nie zu in den bisherigen Turnieren. Erst die letzten drei Begegnungen der Turnier-Vorrunde brachten endgültige Klärung über das Tabellenbild. Die Sternkicker mussten sich bei einem torlosen Remis dreimal denkbar knapp mit 0:1 geschlagen geben und fielen auf den letzten Tabellenplatz zurück. Die Gilde und der FC Wöltingerode in den Tabellenpositionen 5 und 6 einigten sich im vorletzten Gruppenspiel darauf, dieses Spiel gleichzeitig als Kick um Rang 5 zu werten. Der FC Wöltingerode behielt mit 5:0 die Oberhand und platzierte sich vor den Hannoveranern.

Die Überraschungsmannschaft des Turniers, der FC Moselbach, hielt die Grün-Weißen aus Schwerin auf Distanz und bestätigte im Spiel um Rang 3 seine diesjährige Leistungsexplosion. Nach torlosen Spielausgang behielten die Waltroper auch im anschließenden 7-Meter-Schießen die Nerven und siegten mit 3:1. Hatten sich schon die Waltroper und Schweriner in der Vorrunde mit 1:1 getrennt, bevor beide im Spiel um Platz 3 die Entscheidung suchten, so versprach auch das Finale der punktgleichen Führenden, „Goly and friends“ und „Hallengötter Garitz“, die sich zuvor ebenfalls 1:1 trennten, größte Spannung. Umso enttäuschender für Akteure und Zuschauer, dass sich für alle unerwartet die „Golys“ unter Nichtbeachtung der Turnierbestimmungen und des Spielplanes als Tabellenführer bereits als Turniersieger wähten und es deshalb ablehnten, zum Endspiel gegen die punktgleichen und spielbereiten „Hallengötter“ anzutreten.

Diese unverhoffte Unsportlichkeit des Titelverteidigers, der übrigens nur einer derartigen Turnierbestimmung seinen letztjährigen Turniererfolg gegen die Schweriner verdankte, hatte zur Folge, dass die Turnierleitung die spielbereiten und in allen Spielen überzeugenden „Hallengötter“ zum Turniersieger erklärte und die „Golys“ an das Ende der Tabelle platzierte.

Der hervorragenden Stimmung bei der abendlichen Siegesfeier mit lukullischen Köstlichkeiten auf dem festlichen Büfett tat dies keinen Abbruch, zumal der Turniersieger mit starkem Aufgebot aufkreuzte und sich nicht nur sportlich, sondern auch in geselliger Runde als Bereicherung der Veranstaltung erwies.

Nicht nur für alle Akteure gab es kleine sportliche Präsente, sondern auch für alle, die die Torausbeute mit 51 Toren in der Turnier-Vorrunde exakt voraussagten oder zumindest mit ihrem Tipp doch sehr nahe kamen. Sporttaschen, Trainingsanzüge, Polo-Hemden, Schals, Caps und T-Shirts fanden auch Abnehmer unter dem fachkundigen Publikum, das von Bernd Feldmann, dem Moderator des Abends, mit spitzfindigen Fragen gefordert wurde.

Als bester Torschütze, der 8 Tore erzielt hatte, wurde Björn Sauerwein (Goly) mit einem Ehrenpreis ausgezeichnet. Neben ihm wurden Matthias Schulz (FC Moselbach) als bester Keeper, Marcel Lange (Schwerin), Wilko Biehl (FC Wöltingerode) und Dr. Conrad Seller (Hallengötter) in das „Allstar-Team“ berufen und mit Ehrenpreisen bedacht.

Hoteldirektor Matthias Harr überreichte einen vom Hotel Sonnenhügel gestifteten Pokal dem FC Moselbach Waltrop als Turnier-Zweiten, während Bad Kissingens Bürgermeister Alfred Wacker, den wir auch in diesem Jahr als Ehrengast begrüßen konnten, die Hallengötter aus Garitz mit dem vom Oberbürgermeister Laudenschmidt gestifteten Pokal als Turniersieger auszeichnete. Auf den Rängen 3 bis 6 konnten Grün-Weiß Schwerin, FC Wöltingerode, die Gilde Brauerei und die Sternkicker aus Wolmirstedt ebenfalls attraktive Pokale in Empfang nehmen.

Neben anspruchsvollem Freizeitfußball hatte das sportive Wochenende im 4-Sterne-Hotel Sonnenhügel für alle Gäste wieder zahlreiche Annehmlichkeiten und Kurzweil zu bieten, so dass die Frage nach dem nächstjährigen Veranstaltungstermin sehr oft gestellt wurde.

Turniere der Teams der 1. Stunde 1991 - 2007

Teams

Platzierungen

	1991	1992	1993	1994	1995	1996	97	98	99	2000	02	03	04	05	06	07
FC Wöltingerode von 1974	5.	1.	3.	4.	5.	3.	2.	1.	2.	3.	6.	5.	5.	3.	3.	4.
SC Eichkamp Berlin	1.		1.			5./6.										
FzM „De Slapp“ Bremen	4.	4.	10.	9.	8.											
Hans-Lenze-Team Extertal	3.	3.	7.													
FS Angerbräu Murnau	8.	7.	8.	6.	4.											
Queens Park Burgdorf	10.	5.	11.													
Blau-Weiß Heideeck Bielefeld		2.	4.													
Bienenbuckelbolzer Achem	6.	9.														
Blau-Weiß 83 Wiesbaden	7.		12.													
Tropferbad München	2.															
FC Hobby Lenzinghausen	9.															
FC Junior Regensburg	11.															
FC Alki 82 Hamm		6.														
Stammtisch 1516 Bayreuth		8.				8.										
VSG Bad Großer Teich Limbach			2.													
Chemnitzer Fanclub „City“			5.	2.	3.	4.	7.	4.	1.	2.		4.	3.	4.		
Berliner Moosmännlein			9.	5.	7.	9./10.										
Olympia Rheinwiese Kastel			6.			2.	4.	2.								
Stern-Kicker Wolmirstedt				3.	6.	1.	5.	5.	3.	1.	5.	6.	4.			6.
SV Aufbau Pirna-Copitz				8.												
Greifswalder Kicker				7.												
Grün-Weiß Schwerin				1.	1.							1.	2.	2.	1.	2.
Robin Foot Lüneburg					2.											3.
FF „Pappis“ Vilshofen						7.	3.	6.	4.	4.						
Condor-Ball-Team Völklingen							1.	3.			3.					
DRK Lünen							8.	8.	5.	6.		8.				2.
FC Moselbach Waltrop							6.			5.	10.	7.	7.	6.		
Gassenjungs Obernkirchen								7.								
Bistro Alfredo Enkenbach												2.				
Barbo's Hobbykicker B'mühlbach												4.				
Uwe Hilt Dream-Team Kirn												7.				
Hobbykicker Kaiserslautern												8.				
Torpedo Hartplatz Bad Kissingen												9.	1.	6.	5.	5.
Elektro Laschinski Lünen												3.	1.	2.		
Petzer Oldies Bückeberg														7.		
Gilde Brauerei Hannover																4.
Goly and friends Rheinhessen																5.
Hallengötter Garitz																1.

Top Ten der ewigen Bestenliste

1.	FC Wöltingerode von 1974	127 Pkt.	6.	Olympia Rheinwiese Kastel	32 Pkt.
2.	Grün-Weiß Schwerin	86 Pkt.	7.	FF „Pappis“ Vilshofen	31 Pkt.
	Chemnitzer Fanclub „City“	86 Pkt.	8.	SC Eichkamp Berlin	30 Pkt.
4.	Stern-Kicker Wolmirstedt	80 Pkt.		Elektro Laschinski Lünen	30 Pkt.
5.	FC Moselbach Waltrop	34 Pkt.	10.	Torpedo Hartplatz Bad Kissingen	29 Pkt.

Wertung:

Jeder Turniersieger erhält - unabhängig von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften - 12, der Zweite 10 Wertungspunkte.

Für den 3. - 8. Rang werden 8 (Dritter) bis 3 (Achter) Wertungspunkte für die Bestenliste vergeben.

Turniere der Teams der 1. Stunde

1991 - 2007

Nr.	Zeitraum	Austragungsort, Spielstätte	Teiln. Teams	Platzierungen
1	29.11. - 01.12.1991	Ostseebad Damp Olympiahalle	11	1. SC Eichkamp Berlin 2. Tröpferbad München 3. Hans-Lenze-Team Extertal
2	27. - 29.11.1992	Ostseebad Damp Olympiahalle	9	1. FC Wöltingerode v. 1974 2. Blau-Weiß Heideeck Bielefeld 3. Hans-Lenze-Team Extertal
3	19. - 21.11.1993	Ostseebad Damp Olympiahalle	12	1. SC Eichkamp Berlin 2. VSG Großer Teich Limbach 3. FC Wöltingerode v. 1974
4	18. - 20.11.1994	Ostseebad Damp Olympiahalle	9	1. Grün-Weiß Schwerin 2. Chemnitzer Fanclub „City“ 3. Stern-Kicker Wolmirstedt
5	24. - 26.11.1995	Ostseebad Damp Olympiahalle	8	1. Grün-Weiß Schwerin 2. Robin Foot Lüneburg 3. Chemnitzer Fanclub „City“
6	22. - 24.11.1996	Bad Kissingen Oerlenbach	10	1. Stern-Kicker Wolmirstedt 2. Olympia Rheinwiese Kastel 3. FC Wöltingerode v. 1974
7	21. - 23.11.1997	Bad Kissingen Oerlenbach	8	1. Condor-Ball-Team Völklingen 2. FC Wöltingerode v. 1974 3. FF „Pappis“ Vilshofen
8	13. - 15.11.1998	Bad Kissingen Bayernhalle	8	1. FC Wöltingerode v. 1974 2. Olympia Rheinwiese Kastel 3. Condor-Ball-Team Völklingen
9	12. - 14.11.1999	Bad Kissingen Bayernhalle	5	1. Chemnitzer Fanclub „City“ 2. FC Wöltingerode v. 1974 3. Stern-Kicker Wolmirstedt
10	10. - 12.11.2000	Bad Kissingen Bayernhalle	6	1. Stern-Kicker Wolmirstedt 2. Chemnitzer Fanclub „City“ 3. FC Wöltingerode v. 1974
11	01. - 03.11.2002	Kaiserslautern Barbarosahalle	10	1. Grün-Weiß Schwerin 2. Bistro Alfredo Enkenbach 3. Condor-Ball-Team Völklingen
12	14. - 16.11.2003	Bad Kissingen Bayernhalle	8	1. Torpedo Hartplatz Kissingen 2. Grün-Weiß Schwerin 3. Elektro Laschinski Lünen
13	12. - 14.11.2004	Bad Kissingen Bayernhalle	7	1. Elektro Laschinski Lünen 2. Grün-Weiß Schwerin 3. Chemnitzer Fanclub „City“
14	28. - 30.10.2005	Bad Kissingen Bayernhalle	7	1. Grün-Weiß Schwerin 2. Elektro Laschinski Lünen 3. FC Wöltingerode v. 1974
15	17. - 19.11.2006	Bad Kissingen Nüdlingen Schloßberghalle	5	1. Goly and friends 2. Grün-Weiß Schwerin 3. FC Wöltingerode v. 1974
16	16. - 18.11.2007	Bad Kissingen Nüdlingen Schloßberghalle	7	1. Hallengötter Garitz 2. FC Moselbach Waltrop 3. Grün-Weiß Schwerin

Organisationsbüro Feldmann

sports and more

Orga-Büro Feldmann Am Königsfloß 26 55252 Mainz-Kastel

Herrn
Klaus Kolb
c/o FC Moselbach
Friedhofstr. 37

44536 Lünen-Brambauer

Mainz-Kastel, 21.11.2007

16. Turnier der Teams der 1. Stunde vom 16. - 18.11.2007

Lieber Klaus,

auch auf diesem Wege möchte ich mich noch einmal sehr herzlich für Euer Kommen bedanken. Ich hoffe, Du und Deine Crew haben die Tage in Bad Kissingen auch wieder genießen können und sich im Kreise unserer Fußballer-Familie wohlfühlt.

Die Ereignisse des Turnier-Wochenendes habe ich für meine Gäste in gewohnter Weise beiliegend skizziert und die unverzichtbaren Statistiken aktualisiert. Inzwischen signalisierte mir die Gemeinde Nüdlingen, dass man uns bereits wieder für den 15. November des kommenden Jahres die Schlossberghalle reserviert hat. Da auch das Hotel Sonnenhügel an besagtem Wochenende Hotelzimmer für uns freihält, steht der Durchführung des **17. Turniers der Teams der 1. Stunde vom 14. - 16. November 2008** schon heute nichts mehr im Wege. Einzelheiten werde ich Euch im April oder Mai des nächsten Jahres mitteilen.

Dir, Deinen Lieben und Deinen Mitstreitern wünschen meine Frau und ich eine beschauliche Adventzeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen hervorragenden Start in das Neue Jahr, in dem wir uns dann hoffentlich gesund und munter wieder in Bad Kissingen treffen.

Mit freundlichen Grüßen



Bernd Feldmann